

[Read and download] Der Mnch und die Hexe

## Der Mnch und die Hexe

Von Miriam Margraf

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #363959 in eBooksVerffentlicht am: 2009-03-11Erscheinungsdatum:  
2009-03-18File Name: B004OL2OEG | File size: 16.Mb

**Von Miriam Margraf : Der Mnch und die Hexe** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Mnch und die Hexe:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Empfehlung: Lesen!Von Colin WoodNach dem mysterisen Tod seines Vaters sowie seines Bruders flieht der junge

Novize Heinrich von Hartenfels aus einem Benediktinerkloster bei Dresden. Er trgt im Kloster entwendete Dokumente bei sich, die kriminelle Machenschaften des Ordens beweisen. Sein Ziel ist Aachen, wo Friedrich II zum neuen Knig gekrnt werden und anschlieend Gerichtstag abhalten soll. Unterwegs liest er ein Krutermädchen auf, das er in letzter Minute vor der Hinrichtung auf dem Scheiterhaufen rettet. Sie begleitet ihn fortan auf seinem Weg. Verfolgt vom "Auge Gottes", dem Handlanger Abt Severins, geraten sie mehrmals in uerst (lebens-)gefhrliche Situationen, bevor sie ihr Ziel erreichen, und auch dann sind noch Hindernisse zu beseitigen. Dieser uerst spannende Roman nimmt seine Leser mit auf eine Reise quer durch Deutschland und beleuchtet dabei eine bestimmte Epoche des Mittelalters. Die Inquisition und die weitreichende Macht des Klerus sind ebenso Thema wie der weit verbreitete Aberglaube und die Beschreibung des mittelalterlichen Lebens innerhalb der Mauern einer Stadt. Der Minnesnger Walther von der Vogelweide hat einen Auftritt, ebenso die jugendliche Landgrfin Elisabeth von Thringen. Auf diese Art wird anschaulich Geschichte vermittelt, allerdings ohne die Verwendung von Daten. Dieses Buch kann auf unterschiedliche Weise gelesen werden: als historischer Roman, als (mittelalterlicher) Krimi, als Adolenszenz-Geschichte, als Freundschafts- oder auch zarte Liebesgeschichte - gerade so, wie der Leser/die Leserin es mag. Das Buch ist flssig geschrieben, enthlt sehr viel Dialog und eignet sich hervorragend zum Vorlesen. Die Handlung wird chronologisch berwiegend aus der Perspektive Heinrichs erzht. Fr mich empfinde ich positiv, dass der Roman ganz ohne Zeitreise oder hnliche zeitgenssische schriftstellerische Stilelemente auskommt, ohne dadurch an Spannung einzubuen. Mit den Protagonisten Heinrich und Lauretta ist der Autorin eine gute Charakterzeichnung gelungen. Der Leser begleitet die beiden auf ihrer abenteuerlichen Reise, fast wie ein dritter Reisegefhrter, und erlebt Freude, Angst, Furcht und Leid hautnah mit. Ganz hilfreich wre natrlich eine Landkarte mit eingezeichneter Reiseroute sowie eine Legende mit den handelnden Personen, soweit diese historisch sind. Allerdings sind diese Hilfsmittel Romanen hufig leider nicht beigeft, deshalb gibt es dafr keinen Punktabzug in der Bewertung. Darber hinaus ist aus meiner Sicht lediglich zu bemngeln, dass das Buch leider nicht mehr bzw. nur noch antiquarisch lieferbar ist. Aber auch dieser Aspekt fliet natrlich nicht in die Bewertung ein. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Luft ausgegangen... Von Springman Es ist schon irgendwie symptomatisch: Alle Bcher, die ich im letzten Jahr gelesen habe, hatten leider einen deutlichen Qualittsabfall "hintenraus" - so auch dieses. Im Gegensatz zum relativ ausfhrlichen Beginn der Geschichte mit teilweise ansprechendem Schreibstil wirkt das Ende irgendwie "hingezimmert" - so als wre der Autorin die Zeit, die Ideen (oder die Lust...) ausgegangen. Dass es so kommen wird, kann man schon nach ca. 3/4 des Buches erahnen. So ist die Story nichts anderes als ein mittelalterliches "Road-Movie" mit diversen Abenteuern - insgesamt "leichte Kost" (was nicht unbedingt negativ sein muss...) mit einem leider enttäuschendem Schluss. Schade, dass bei einem eigentlich reizvollen Plot letztlich eine Chance vertan wurde, eine wirklich gute Story daraus zu machen. 2 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tolles Buch Von Ein Kunde Ich finde das Buch sehr gut geschrieben, es ist sehr spannend und unbedingt weiterzuempfehlen. Doch ich finde das Ende nicht so gut, alles andere aber perfekt.

Kurzbeschreibung Das Deutsche Reich, 1215: Whrend man in Aachen die Krnung Friedrichs II. vorbereitet, flieht der junge Novize Heinrich aus dem Benediktinerkloster bei Dresden. Er hat Abt Severin eines ungeheuerlichen Verbrechens beschuldigt und will die Beweise dem aufstrebenden jungen Knig bergeben. Doch Severin durchschaut Heinrichs Plan und sendet seine Hscher aus. Lange Zeit gelingt es Heinrich, sie an der Nase herumzufhren. Ein Krutermädchen hat sich ihm angeschlossen, und sie wei, wie man sich durchschlgt, versteckt und entkommt. Doch das ungleiche Paar erregt Aufsehen. Der Mnch und die Hexe, tuschelt das Volk und fhrt einen umbarmherzigen Jger auf ihre Spur: Oculus Dei, das Auge Gottes, ein Inquisitor, der Severin treu ergeben ist. Pressestimmen Extrem spannend! (MDR) Das Ende berrascht durch seinen Realismus. Lesenswert! (Lesefrderung Thurgau) Spannendes Katz-und-Maus-Spiel. (Sugar) Kurzbeschreibung Das Deutsche Reich, 1215: Whrend man in Aachen die Krnung Friedrichs II. vorbereitet, flieht der junge Novize Heinrich aus dem Benediktinerkloster bei Dresden. Er hat Abt Severin eines ungeheuerlichen Verbrechens beschuldigt und will die Beweise dem aufstrebenden jungen Knig bergeben. Doch Severin durchschaut Heinrichs Plan und sendet seine Hscher aus. Lange Zeit gelingt es Heinrich, sie an der Nase herumzufhren. Ein Krutermädchen hat sich ihm angeschlossen, und sie wei, wie man sich durchschlgt, versteckt und entkommt. Doch das ungleiche Paar erregt Aufsehen. Der Mnch und die Hexe, tuschelt das Volk und fhrt einen umbarmherzigen Jger auf ihre Spur: Oculus Dei, das Auge Gottes, ein Inquisitor, der Severin treu ergeben ist